

Regierungsratsbeschluss

vom 8. Dezember 2003

Nr. 2003/2273

Globalbudget Amt für öffentliche Sicherheit, Verpflichtungskredit für die Jahre 2004 bis 2006; Botschaft und Entwurf

Stellungnahme des Regierungsrates zum gemeinsamen Änderungsantrag FIKO/JUKO vom 26.11.03

1. Erwägungen

Anlässlich der Sitzungen vom 25. September 2003 (JUKO) bzw. 26. November 2003 (FIKO) hat die Justizkommission bzw. die Finanzkommission zur Globalbudgetvorlage Amt für öffentliche Sicherheit, Verpflichtungskredit für die Jahre 2004 bis 2006 einen Änderungsantrag beschlossen. Ziffer 4 des Beschlusses soll lauten (Änderung fett hervorgehoben):

Die finanziellen Grössen werden jährlich im Rahmen des Voranschlages festgelegt (**Taggelder Strafvollzug**).

Dieser Änderungsantrag ist unproblematisch, bedeutet er doch lediglich eine sprachliche Klarstellung und nicht eine inhaltliche Änderung. Mit dem Einfügen des Begriffes "Taggelder Strafvollzug" in Ziffer 4 des Beschlusses wird deutlich gemacht, dass sich die Aussage zur Periodizität auf die (einzige) Finanzgrösse im Globalbudget bezieht, nämlich auf die Taggelder im Strafvollzug, entsprechend und in Übereinstimmung mit den Ausführungen in der Botschaft unter Ziffer 3 (am Ende) zum gleichen Thema.

2. Beschluss

Dem gemeinsamen Änderungsantrag der kantonsrätlichen Finanz- und der Justizkommission vom 26. November 2003 wird zugestimmt.



Dr. Konrad Schwaller
Staatsschreiber

Beilagen

Gemeinsamer Änderungsantrag FIKO/JUKO vom 26.11.03

Verteiler

Departement des Innern, Amt für öffentliche Sicherheit – Reg. LL0008

Finanzdepartement

Amt für Finanzen

Kantonale Finanzkontrolle

Aktuarin JUKO

Aktuar FIKO